

HOLZLEB'N

Auszeit im Großarltal | Time-off in the Grossarltal vallev

Acht exklusive Chalets stehen den Gästen im Feriendorf Holzleb'n für unbeschwerte Ferientage zur Verfügung. Der Familienhund darf auch mitkommen. In jedem Chalet finden von 2 bis 14 Personen Platz. Zirbenholz-Betten in den Schlafzimmern sorgen für einen erholsamen Schlaf. Und in der privaten Sauna mit einem schönen Ruheraum kann man völlig ungestört entspannen. Die Außenbadewannen beim eigenen Chalet krönen den privaten Wellness-Genuss. Im heißen Wasser (33 bis 42°C) zu baden und dabei den Schneeflocken zuzuschauen, ist dann Romantik pur.

Visitors to the Holzleb'n holiday village can choose from eight exclusive chalets for carefree vacation days. Every chalet fits between two to 14 people. Arolla pine wood beds in the bedrooms make for relaxing nights and deep rest. Meanwhile, the private sauna with relaxation room will surely ease all of your tensions. The outdoor bathtubs top off the private spa delights in the personal chalet. It doesn't get much more romantic than taking a bath in the hot water (33 to 42°C) as you watch the snowflakes trickle down.

holzlebn.at



ALMDORF REITERALM

Mit Dachstein-Blick | Complete with views of the Dachstein mountain

Die 18 Komfort-Almhütten, darunter zwei neue Komfort-Almhütten Enzian Deluxe, und zwölf Premium-Chalets schmiegen sich auf unterschiedlichen Ebenen auf vier Hektar an den Berghang. Direkt an der Piste gelegen, erreicht man in wenigen Minuten den Einstieg ins Skigebiet amadé.

The 18 cosy mountain huts, among them two new "Enzian Deluxe" comfort mountain huts as well as 12 premium chalets, nestle around the mountainside on different levels and across a total area of four hectares. Located right next to the slope, you can make your way to the Ski amadé skiing area in just a few minutes.

almdorf-reiteralm.at





Der Publikumsrenner aus London und allen anderen Hauptstädten weltweit, nun als österreichische Erstaufführung im Wiener Theater Metropol:

Jonathan Sayer, Henry Shields und Henry Lewis

"Wird schon schiefgehen!"

(The play that goes wrong)

In London 2014 uraufgeführt, wurde es mit dem Laurence-Olivier-Preis als Beste Komödie ausgezeichnet und läuft am Londoner Westend seitdem ununterbrochen. Das Metropol wird dieses, inzwischen in Berlin, Paris und anderen europäischen Städten bejubelte Stück, als österreichische Erstaufführung zeigen.

Inhalt:

Eine ambitionierte Laientruppe führt einen altehrwürdigen englischen Krimi-Klassiker auf. Dabei geht – wie schon der Titel verrät – alles schief. Türen lassen sich nicht öffnen, Requisiten sind nicht an ihrem Platz, Dialoge laufen in der falschen Reihenfolge ab und Schauspieler werden bewusstlos geschlagen. Die drei Autoren haben ein Gag-Feuerwerk entworfen, das nicht nur Freunden des englischen Humors und des entgrenzten Slapsticks Bauchweh vor Lachen verursacht. Denn so britisch steif das Krimistück auch ist oder, anders gesagt, so gnadenlos die Auftritte der einzelnen Akteure auch danebengehen, das Wichtigste ist: Haltung bewahren und sich nur ja nichts anmerken lassen. The show must go on!

Es spielen: Ali Jagsch, Claudia Rohnefeld, Leila Strahl, Bernhard Viktorin, Paul König, Michael Duregger, Martin Gesslbauer u.a.

Regie: Marcus Strahl Bühne: Martin Gesslbauer Kostüm: Ariane Maino